

KOMMUNALE ALLIANZ ZUKUNFTSREGION SCHWARZACHTALPLUS



- PRESSEMITTEILUNG -

23.05.2024

Wassertage mit Schulen - Raus aus dem Klassenzimmer und rein ins Wasser

Die Wassertage kommen wieder in die Zukunftsregion Schwarzachtalplus – rund 200 Schülerinnen und Schüler von fünf regionalen Schulen verbringen einen Tag am, im und auf dem Wasser.

Ihre Ansprechpartnerin:
Theresa Loos
Kommunale Allianz
Zukunftsregion Schwarzachtalplus
c/o Gemeinde Leinburg
Haidelbacher Straße 3
91227 Leinburg
Tel.: 09191 340892
E-Mail: info@schwarzachtalplus.de



Gemeinsames SUP-Paddeln während eines Wassertages 2023.

Foto: Pure Water for Generations e.V.

Vom 8. bis 11. Juli heißt es für Schülerinnen und Schüler von fünf Schulen in Altdorf, Berg, Burgthann, Feucht und Postbauer-Heng: Ab zum Wasser. Initiiert vom gemeinnützigen Verein Pure Water for Generations e.V. (PWFG) verbringen die Jugendlichen einen „Wassertag“ außerhalb des Klassenzimmers. Ziel des Tages ist es, die jungen Menschen zu einem achtsamen Umgang mit dem Wasser zu inspirieren. Die Umsetzung der regionalen Wassertage wird von der Zukunftsregion Schwarzachtalplus unterstützt.

Seit 2017 setzt sich PWFG dafür ein, die Qualität und Quantität von Flüssen, Seen, Bächen und Meeren zu verbessern. Um diesem Ziel näher zu kommen, hat der Verein die Achtsamkeitsinitiative „Wassertage“ entwickelt, mit denen er junge Menschen dazu inspiriert, für das Wasser aktiv zu werden. 2018 startete der Verein mit zwei Wassertagen, in diesem Jahr werden es 77 in ganz Deutschland und Österreich sein. 3.700 Kinder und Jugendliche werden

von Mai bis August mit den Wassertagen die Möglichkeit bekommen, das Wasser in all seinen Facetten zu erleben. Vier Tage lang macht der Verein auch in unserer Region Station.

Finanziert werden die regionalen Wassertage durch PWFG und Partner sowie durch eine Förderung des Regionalbudgets des Amts für Ländliche Entwicklung Mittelfranken.

Eine tiefe Verbindung zum Wasser

Mit den Wassertagen werden Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse über den Zustand unserer Gewässer aufgeklärt und zu einem achtsamen Umgang angeregt. Die Kinder und Jugendlichen erleben während eines Wassertages eine emotionale Verbindung zum Wasser, die – nach Ansicht des Vereins – die Basis für den aktiven Schutz aller Gewässer und der gesamten Natur ist.

Ein Wassertag startet für die Klassen mit dem Dokumentarfilm „2467 km – Eine Reise bis ins Schwarze Meer“, der sie auf das Thema Wasser einstimmt. Im Anschluss geht es für die Jugendlichen zu einem regionalen Gewässer, wo sie vier Stationen dazu einladen, sich auf unterschiedlichen Ebenen dem Wasser zu nähern: darunter der Wasserkreislauf, die Auswirkungen des Plastiks auf die Natur und der Rückgang unseres Grundwassers. Beim Gestalten von Wasserbildern und einer Yoga-Reise können die Kinder und Jugendlichen auf achtsame Weise eine Verbindung zu ihrem Ursprung, dem Wasser, aufbauen. Am Nachmittag bekommen sie die Möglichkeit, mit Stand-up-Paddle-Boards (SUP) auf dem Wasser paddeln zu gehen.

Es braucht ein Gefühl

Meist sind es die kleinen Schritte, die zu einer langfristigen Veränderung führen. Aus dieser Intention heraus entwickelte Pascal Rösler, der Gründer von PWFG, die Wassertage. In dem Dokumentarfilm „2467 km – Eine Reise bis ins Schwarze Meer“ über seine SUP-Reise von München bis zum Donau-Delta beschreibt er es folgendermaßen: „Es braucht ein Gefühl in uns Menschen, was uns eine intakte Natur wert ist.“

Dieses Gefühl basiert auf einer nachhaltigen Lebensweise und Achtsamkeit für unser Wasser. Hierzu möchte die Zukunftsregion Schwarzwachtalplus einen Beitrag leisten durch die Unterstützung der Wassertage in der Region.



Kreativstation. Foto: Pure Water for Generations e.V.

Seien Sie dabei

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, die Wassertage zu begleiten und Zeit am, auf und vielleicht sogar im Wasser zu verbringen.

Oder möchten Sie das Team an einem der Projektstage in und am Wasser unterstützen? Bei jedem Termin besteht die Möglichkeit für zwei Personen sich zum Volunteering anzumelden, also zum freiwilligen Helfen. Für den Wassertag sind generell keinerlei Vorkenntnisse notwendig. Viel wichtiger ist, dass Sie Spaß daran haben sollten, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten und Zeit in der Natur zu verbringen!

Für eine Teilnahme, Interviewanfrage mit Pascal Rösler (Gründer von PWFG) oder der Zukunftsregion Schwarzachtalplus, weiteren Informationen oder Fotos melden Sie sich gerne unter:

Theresa Loos, ILEK-Umsetzungsbegleitung Zukunftsregion
Schwarzachtalplus, Kontakt: info@schwarzachtalplus.de,
Tel. 0176 24 80 98 71.

Weitere Informationen:

- [Informationen zu Pure Water for Generations e.V.](#)
- [Der Wassertage-Blog](#)
- [Die Wassertage 2023](#)
- [Der Trailer zum Film „2467km - Eine Reise bis ins Schwarze Meer“](#)
- [Wassertage 2024 | Broschüre](#)

Pure Water for Generations e.V. finanziert sich ausschließlich über Spenden.

Wasser-Erlebnistag für Alle am 13. Juli – Machen Sie mit!

In Kooperation mit dem Verein Pure Water for Generations e. V. und den Feuchter Gemeindewerken veranstaltet die Zukunftsregion Schwarzwachtalplus einen interaktiven Erlebnistag rund um das Thema Wasser in unserer Region und den achtsamen Umgang mit der wertvollen Ressource. Verschiedene Informations- und Austauschformate, Führungen und Mitmachaktionen laden dazu ein, sich auf unterschiedlichen Ebenen dem Thema zu nähern.



Flyer Wasser-Erlebnistage 2024. Bild Cover: Pure Water for Generations e.V.

Erfahren Sie mehr über den Zustand der heimischen Gewässer und darüber, wie es um die Verfügbarkeit von Grund- und Trinkwasser in unserer Region steht. Erhalten Sie nützliche Tipps, wie jeder in seinem Alltag zum Schutz des Wassers beitragen kann. Angeboten wird auch die Besichtigung eines Tiefengrundwasserbrunnens und des Wasserwerks in Feucht. Am Nachmittag können Sie auf eines der Stand-Up-Paddel-Boards steigen, das der Verein kostenfrei verleiht.

Das detaillierte Programm finden Sie unter
<https://www.schwarzwachtalplus.de/projekte/wassertage-2024/>.



Die Teilnahme ist kostenfrei.

Da die Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt ist, wird um Voranmeldung bis 10. Juli unter info@schwarzachtalplus.de oder Mobil 0176 24 80 98 71 gebeten. Ansprechpartnerin ist Theresa Loos, ILEK-Umsetzungsbegleitung.

Allen Teilnehmenden schicken wir bei Interesse per E-Mail den exklusiven Streaming-Link zum Dokumentarfilm „2467 km – Eine Reise bis ins Schwarze Meer“ zu, der auf das Thema Wasser einstimmt.